Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 1723

2. Zwischen-Bericht

des Haushaltsausschusses
(10. Ausschuß)

über die auf Grund des Gesetzes über die vorläufige Haushaltsführung der Bundesverwaltung im Rechnungsjahr 1950 vom 23. Juni 1950 (BGBl. S. 219) beschlossenen Vorwegbewilligungen von Haushaltsmitteln

(abgeschlossen am 29. September 1950)

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
19. 6. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für Verwaltungsbauten in Bonn; hier: Für Herrichtung des Dienst- und Wohngebäudes des Präsidenten des Deutschen Bundestages (Einzelplan XXIII Kap. 14 Tit. 1 des außerordentlichen Haushalts für 1950)	40 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
10. 8. 1950	Vorwegbewilligung aus Einzelplan VI Kap. 2 Tit. 60 — Bundesministerium des Innern — zur Förderung zentraler Maßnahmen auf dem Gebiete der Fürsorge	1 000 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
24. 8. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln zur Bezahlung des Beitrags an den Europarat (Einzelplan IV Kap. 5 Tit. 41 für 1950) . .	1 520 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Argelanderstraße 81
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30
und Wiesbaden, Nietzschestraße 1

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
30. 8. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für die Deutsche Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehem. deutschen Wehrmacht (früher Wehrmachtsauskunftsstelle für Kriegerverluste und Kriegsgefangene — WAST) in Berlin-Waidmannslust und für das Amt für die Erfassung der Kriegsopfer (Einzelplan VI Kap. 2 Tit. 5 für 1950) Zahlungen an Magistrat Berlin: a) Erstattung für die Zeit vom 1. 4. bis 30. 6. 1950 625 000 DM b) für die Zeit vom 1. 7. bis 30. 9. 1950 (Grenzbetrag) 625 000 DM	1 250 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2. Die Zahlungen sollen auf den Zuschuß des Bundes im Rahmen der mit der Stadt Berlin getroffenen Verwaltungsabmachungen angerechnet werden.
30. 8. 1950	Vorwegbewilligung von weiteren Haushaltsmitteln aus Einzelplan VI Kap. E 18 Tit. 11 — Bundesministerium des Innern — für die Registrierung der Kriegsgefangenen und Vermißten	220 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
30. 8. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für die Einstellung von Angestellten beim Bundesministerium für Vertriebene (Einzelplan XV Kap. 1 Tit. 4 für 1950)	55 700	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
31. 8. 1950	Zustimmung zu Sachausgaben für neue Aufgaben des Bundes; (hier: Ausgaben für die Münzprägung aus Einzelplan XXIII Kap. 4 Tit. 1)	100 000 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
2. 9. 1950	Vorwegbewilligung aus Einzelplan VIII Kap. 1 Tit. 15 (Bundesministerium der Finanzen) für Ausbildungszwecke	25 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
5. 9. 1950	Vorausbewilligung zum Bundeshaushalt 1950 (Einzelplan XII — Bundesministerium für Verkehr —)	21 779 500	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
	Aufgliederung: 1. Kap. 1 Tit. 34 — Darlehen bzw. Zuschüsse zu den Kosten der Wiederherstellung kriegszerstörter Brücken fremder Baulastenträger mit Bundesverkehrsinteressen Vorausbewilligung 1950 197 500 DM		

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
	2. Kap. E 14 Tit. 7 — Wiederherstellung der Verkehrssicherheit des Nordostseekanals und seiner Anlagen 1. Teilbetrag (weitere)	800 000 DM	
	3. Kap. E 14 Tit. 18 — Wiederherstellung von Strombauwerken in der Unter- und Außenweser 1. Teilbetrag (weitere)	300 000 DM	
	4. Kap. E 14 Tit. 30 — Bau eines Sperrwerks in der Leda bei Leer 1. Teilbetrag	1 000 000 DM	
	5. Kap. E 14 Tit. 33 — Bau eines Längswerkes und Baggerungen im Mündungsgebiet der Ems zur Sicherung der Einfahrt zum Hafen Emden 1. Teilbetrag (weitere)	300 000 DM	
	6. Kap. E 22 Tit. 1 Unterteil II a 4 — Haltenbrücke bei Rothenburg o. d. T. (1. Rate) im Zuge der B 25 Vorausbewilligung 1950	285 000 DM	
	7. Kap. E 22 Tit. 1 Unterteil II a 10 — Isarbrücke bei Landau im Zuge der B 20 (1. Rate) Vorausbewilligung 1950	155 000 DM	
	8. Kap. E 22 Tit. 1 Unterteil II a 14 — Enzbrücke in Enzweihingen im Zuge der B 10 (1. Rate) Vorausbewilligung 1950	370 000 DM	
	9. Kap. E 22 Tit. 1 Unterteil II a 41 — Gerichtsherrenbrücke Bremervörde zwischen Zeven und Bremervörde (1. Rate) Vorausbewilligung 1950	300 000 DM	
	10. Kap. E 22 Tit. 1 Unterteil II a 44 — Moselbrücke Bernkastel 2. Fahrspur (1. Rate) im Zuge der B 53 Vorausbewilligung 1950	445 000 DM	
	11. Kap. E 22 Tit. 1 Unterteil II a 45 — Siegbrücke in Wissen im Zuge der B 62 Vorausbewilligung 1950	454 000 DM	
	12. Kap. E 22 Tit. 1 Unterteil II a 50 — Donaubrücke bei Geisingen im Zuge der B 31 (Vorarbeiten) Vorausbewilligung 1950	5 000 DM	
	13. Kap. E 22 Tit. 1 Unterteil II b 41 — Neanderthalbrücke bei Erkrath — Vorausbewilligung 1950	316 000 DM	
	14. Kap. E 22 Tit. 1 Unterteil II b 46 — Wupperbrücke bei Opladen im Zuge der Bundesautobahn Berlin—Köln — Vorausbewilligung 1950	360 000 DM	
	15. Kap. E 22 Tit. 1 Unterteil II b 51 — Überführung der B 8 in Köln-Gremberg über die Autobahn Aachen—Köln — Vorausbewilligung 1950	335 000 DM	

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
	16. Kap. E 22 Tit. 1 Unterteil II b 60 — Wiederherstellung einer Fahrbahn der Talbrücke über die Schweinsdelle im Zuge der Autobahn Mannheim—Saarbrücken — Vorausbewilligung 1950	350 000 DM	
	17. Kap. E 22 Tit. 1 Unterteil II b 61 — Wiederherstellung einer Fahrbahn der kriegszerstörten Ostertalbrücke im Zuge der Autobahn Mannheim—Saarbrücken Vorausbewilligung 1950	370 000 DM	
	18. Kap. E 22 Tit. 2 Unterteil 4 — Friedrichsbrücke über den Neckar im Zuge der B 3 in Heidelberg (Restkosten) Vorausbewilligung 1950	220 000 DM	
	19. Kap. E 22 Tit. 2 Unterteil 5 — Wilhelmsbrücke über den Main in Frankfurt im Zuge der B 44 Vorausbewilligung 1950	1 500 000 DM	
	20. Kap. E 22 Tit. 2 Unterteil 8 — Rheinbrücke Krefeld-Uerdingen im Zuge der B 57/288 — Vorausbewilligung 1950	944 750 DM	
	21. Kap. E 22 Tit. 2 Unterteil 9 — Rheinbrücke Düsseldorf-Neuß im Zuge der B 1 (1. Rate aus Bundeshaushalt) Vorausbewilligung 1950	1 805 250 DM	
	22. Kap. E 22 Tit. 2 Unterteil 10 — Rheinbrücke Köln-Mühlheim im Zuge der B 51 (1. Rate aus Bundeshaushalt) Vorausbewilligung 1950	1 000 000 DM	
	23. Kap. E 22 Tit. 2 Unterteil 12 — Rheinbrücke Koblenz-Pfaffendorf im Zuge der B 49 (1. Rate) Vorausbewilligung 1950	500 000 DM	
	24. Kap. E 22 Tit. 2 Unterteil 17 — Rheinbrücke Neuwied-Weißenturm im Zuge der B 256 (1. Rate aus Bundeshaushalt) Vorausbewilligung 1950	2 000 000 DM	
	25. Kap. E 22 Tit. 3 — Neubau der Mainbrücke bei Ochsenfurt im Zuge der B 13 (1. Rate) Vorausbewilligung 1950	285 000 DM	
	26. Kap. E 22 Tit. 5 — Ausbau des Autobahnzubringers Hof—Dörnthal im Zuge der B 173 (1. Rate) Vorausbewilligung 1950	350 000 DM	
	27. Kap. E 22 Tit. 14 — Ausbau der Bundesstraße 35 bei Diedelsheim (1. Rate) Vorausbewilligung 1950	550 000 DM	

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
	28. Kap. E 22 Tit. 22 — Weiterführung der Bauarbeiten an der Teilstrecke zwischen der B 8 und der Kreuzung mit der Landstraße 1. Ordnung 435 im Zuge der B 288 Krefeld—Essen Vorausbewilligung 1950 515 000 DM		
	29. Kap. E 22 Tit. 23 — Umgehungsstraße Telgte im Zuge der B 51 (1. Rate) Vorausbewilligung 1950 412 000 DM		
	30. Kap. E 22 Tit. 33 — Bau einer Entlastungsstraße für die B 6 zwischen Hannover und Hildesheim (1. Rate) Vorausbewilligung 1950 150 000 DM		
	31. Kap. E 22 Tit. 34 — Verbesserung der Linienführung der B 3 zwischen Einbeck und Alfeld bei Kuventhal (Vorarbeiten) Vorausbewilligung 1950 50 000 DM		
	32. Kap. E 22 Tit. 35 — Bau einer Umgehungsstraße bei Gieboldshausen im Zuge der B 247 (1. Rate) Vorausbewilligung 1950 255 000 DM		
	33. Kap. E 22 Tit. 54 — Bau einer kombinierten Eisenbahn- und Straßenbrücke über die Elbe bei Lauenburg (Straßenteil) Vorausbewilligung 1950 1 000 000 DM		
	34. Kap. E 22 Tit. 55 — Herstellung der beiderseitigen Straßenanschlüsse an die Elbebrücke, rechts in Richtung Lauenburg an die B 5 und links in Richtung Lüneburg an die B 209 Vorausbewilligung 1950 700 000 DM		
	35. Kap. E 22 Tit. 62 — Fertigstellung der Straßenverlegung zwischen Niederbreisig und Brohl im Zuge der B 9 (1. Rate) Vorausbewilligung 1950 1 000 000 DM		
	36. Kap. E 22 Tit. 70 — Bau einer Anschlußstelle bei Ditzingen an der Bundesautobahn Stuttgart—Heilbronn (1. Rate) Vorausbewilligung 1950 200 000 DM		
	37. Kap. E 22 Tit. 71 — Fertigstellung des plankreuzungsfreien Anschlusses der Autobahn Köln—Frankfurt an die B 54 am „Wandersmann“ (1. Rate) Vorausbewilligung 1950 1 250 000 DM		
	38. Kap. E 22 Tit. 82 — Einbahnige Fertigstellung der 8 km langen Teilstrecke von Nörten-Hardenberg bis Höckelheim der Autobahn Kassel—Hamburg (1. Rate) Vorausbewilligung 1950 750 000 DM		
5. 9. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für den Rechtsschutz der Kriegsgefangenen und Zivilinternierten aus Einzelplan XXVI — Soziale Kriegsfolgelasten — (Kap. 1 Tit. 36 für 1950)	1 000 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
11. 9. 1950	Vorwegbewilligung von Mitteln für persönliche und sächliche Verwaltungsausgaben sowie für allgemeine Haushaltsausgaben und einmalige Ausgaben der Bundesstelle für das Auswanderungswesen in Bremen (Einzelplan VI Kap. 12 für 1950)	246 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
	Aufgliederung:		
	1. Persönliche Verwaltungsausgaben 70 000 DM		
	2. Sächliche Verwaltungsausgaben 50 000 DM		
	3. Allgemeine Haushaltsausgaben (Zuschüsse für gemeinnützige Einrichtungen auf dem Gebiet des Auswanderungswesens) 100 000 DM		
	4. Einmalige Ausgaben 26 000 DM		
12. 9. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für Restausfuhrzahlungen an deutsche Exporteure zu Lasten des außerordentlichen Haushalts (Einzelplan IX Kap. 6 Tit. 1) für 1950 . .	54 500 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
15. 9. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für den Neubau eines Dienstgebäudes für das Bundesamt für Verfassungsschutz in Köln (Einzelplan VI Kap. E 19 Tit. 5 für 1950) . .	500 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
16. 9. 1950	Vorwegbewilligung von Planstellen und Haushaltsmitteln für den Bundesgerichtshof (Einzelplan VII Kap. 4 u. Kap. E 14) . . .	1 213 600	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2. unter Berücksichtigung der erfolgten Kürzungen.
	1. Für Besoldungen der Beamten 707 500 DM		
	2. Für sonstige fortdauernde Ausgaben 346 100 DM		
	3. Einmalige Ausgaben 160 000 DM		
19. 9. 1950	Vorwegbewilligung von Stellen für planmäßige Beamte beim Deutschen Patentamt (Einzelplan VII Kap. 5) Für Besoldungen	1 141 600	Zustimmung des Ausschusses gem. § 4.

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
19. 9. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für Verwaltungsbauten in Bonn (Einzelplan XXIII Kap. 14 Tit. 1 des außerordentlichen Haushalts 1950)	560 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
	Aufgliederung:		
	1. Amtssitz des Bundespräsidenten (Villa Hammerschmidt) 150 000 DM		
	2. Bundespräsidialamt 200 000 DM		
	3. Für Instandsetzungsarbeiten am Bundeshaus 50 000 DM		
	4. Umbau der ehem. Gallwitzkaserne 100 000 DM		
	5. Umbau der ehem. Troilokaserne 60 000 DM		
19. 9. 1950	Bewilligung neuer Stellen bei der Bundesschuldenverwaltung (Einzelplan XXI Kap. 1 Tit. 1 für 1950) für das Rechnungsjahr 1950	14 700	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
20. 9. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für die Errichtung einer Bundesstelle für Überleitungsmaßnahmen im Bereich der gewerblichen Wirtschaft (Einzelplan IX Kap. 2 Tit. 31 für 1950)	2 067 200	Zustimmung des Ausschusses gem. §§ 3 und 4.
	1. Persönliche Ausgaben 1 637 200 DM		
	2. Sachausgaben 430 000 DM		
20. 9. 1950	Vorwegbewilligung von weiteren Haushaltsmitteln für die landwirtschaftliche Betriebszählung aus Einzelplan VI Kap. E 18 Tit. 4 für 1950	261 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
20. 9. 1950	Vorausbewilligung zum Bundeshaushalt 1950 aus Einzelplan XXII; hier: Zuschuß zur Verbilligung des Luftverkehrs mit Berlin-West während der Deutschen Industrie-Ausstellung Berlin 1950	300 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
22. 9. 1950	Vorwegbewilligung von Ausgabemitteln für die Kosten der deutschen Beteiligung an den internationalen Zolltarifverhandlungen in Torquay (Einzelplan IX Kap. E 11 Tit. 12 für 1950)	308 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2. Nach Herabsetzung der Tagegeldsätze auf 256 000 DM ermäßigt.

Antrag des Bundesministers der Finanzen vom	Gegenstand	Als Vorausbewilligung erbetener Betrag DM	Beschluß des 10. Ausschusses
29. 9. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln zur Einstellung zusätzlicher Kanzleikräfte des Bundesministeriums der Finanzen (Einzelplan VIII Kap. 1 Tit. 4)	120 000	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
29. 9. 1950	Vorwegbewilligung von Haushaltsmitteln für Forschungszwecke aus Gegenwertmitteln (zu 1 bis 3 bei Einzelplan VI Kap. 2 Tit. 3 bis 5 und zu 4 bei Einzelplan IX Kap. 6 Tit. 2 des außerordentlichen Haushalts für 1950) . .	11 551 600	Zustimmung des Ausschusses gem. § 3 Abs. 2.
	Aufgliederung:		
	1. Zur Förderung von Maßnahmen der Blindenfürsorge 400 000 DM		
	2. zur Förderung der Gesundheitsforschung 58 000 DM		
	3. zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung 1 809 000 DM		
	4. zur Förderung von Forschungsaufgaben der Wirtschaft 9 284 600 DM		
30. 8. 1950	Entschädigung an die Länder für die Mitwirkung bei der Verwaltung der Umsatz- und Beförderungsteuer (Einzelplan VIII Kap. 4 Tit. 29 für 1950)	2 v. H. des Aufkommens	Zustimmung des Ausschusses zur Zahlung der Verwaltungskostenentschädigung in Höhe von 2 v. H. des Aufkommens für die Dauer der Geltung des vorläufigen Haushaltsgesetzes 1950 gem § 3 Abs. 2.
	1. Summe der Vorwegbewilligungen gemäß 1. Zwischenbericht — Nr. 1272 der Drucksachen —		126 491 880 DM
	2. Summe der Vorwegbewilligungen gemäß 2. Zwischenbericht — Nr. 1723 der Drucksachen —		199 621 900 DM
	Insgesamt		326 113 780 DM

Bonn, den 15. Dezember 1950

Der Haushaltsausschuß

Schoettle